

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Perylenviolett, rotstichig

Artikelnummer: 23705

UFI: XRCW-A1NT-D00N-0TJS

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung:
Farbmittel für die Kunststoffindustrie

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

EMail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H373 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Cat.: 2 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß GHS/CLP Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole:



GHS08-1

Signalwort:

Folgeside 2

23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

Achtung*Gefahrenhinweise:*

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise:

P260 Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

Kann brennbare Staubkonzentrationen in der Luft bilden. Das Handhaben bzw. die Verarbeitung dieses Materials kann Staub erzeugen, der eine mechanische Reizung der Augen, der Haut, der Nase und des Rachens bewirken kann.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

*Chemische Charakterisierung:**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:*

Perylen-3,4: 9,10-tetracarboxydiimid (STOT RE 2, H373); REACH Reg.-Nr. 01-2119972290-39	80 - 100 %	CAS-Nr: 81-33-4 EINECS-Nr: 201-344-6 EC-Nr:
---	------------	---

*Zusätzliche Angaben:**Partikeleigenschaften:*

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen.

Perylen-3,4: 9,10-tetracarboxydiimid (CAS 81-33-4):

Partikelgrößenverteilung: d10: 5 - 50 nm; d50: 10 - 100 nm; d90: 30 - 100 nm

Form: Kugeln; Seitenverhältnis (x:1) = 1 bis 3 (TEM); Kristallinität: kristallin; Oberflächenbehandlung: Agens (Agenzien), keine besondere Behandlung; Spezifische Oberfläche: 15 - 150 m²/g (BET)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Beschwerden oder im Zweifelsfall ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Ersthelfer: auf Selbstschutz achten!

Folgeside 3

23705 Perylenviolett, rotstichig

Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

Nach Einatmen:

*Person an frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.*

Nach Hautkontakt:

*Verunreinigte Kleidung ausziehen.
Haut gründlich mit Seife und Wasser reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden.
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.*

Nach Augenkontakt:

*Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.*

Nach Verschlucken:

*Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Person warm halten und ruhig lagern.
KEIN Erbrechen herbeiführen.*

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.

Effekte:

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Nach ernsthafter Exposition sollte der Patient mindestens 48h unter ärztlicher Aufsicht bleiben.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5. 1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

*Bei Brand entsteht dicker, schwarzer Rauch. Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.
Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide, Stickoxide und Rauch.*

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

23705 Perylenviolett, rotstichig

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen:

*Dem Feuer ausgesetzte geschlossene Behälter mit Wasser
kühlen. Löschwasser nicht in Abflüsse oder Wasserwege
gelangen lassen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Einatmen von Stäuben vermeiden.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.*

6. 2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die
zuständigen Behörden benachrichtigen.*

6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mit inertem Material aufnehmen (z.B. Sand, Erde, Vermiculite,
Kieselgur) und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.
Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern. Den Gebrauch von
Lösemitteln vermeiden.*

6. 4. Verweis auf andere Abschnitte

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.*

7. Handhabung und Lagerung

7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Geeignete Schutzausrüstung tragen (siehe 8).
Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.*

Hygienemaßnahmen:

*Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen bevor Sie den Essbereich
betreten.*

7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.
Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

*Anforderungen an Lagerräume und
Behälter:*

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern,

23705 Perylenviolett, rotstichig

*um jegliches Austreten zu verhindern.
Behälter nicht wiederverwenden.*

*Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz:*

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Lagerklasse:

Weitere Angaben:

Kein entzündlicher Stoff im Sinne der TransportEinstufung Klasse 4.1 und GHS Kapitel 2.7.

7. 3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8. 1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Zu überwachende Parameter:

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne
Beeinträchtigung (DNEL):*

*Perylen-3,4: 9,10-tetracarboxydiimid: 0,02 mg/m³ (Arbeiter,
Einatmen, Langfristige Exposition - Lokale Effekte)*

*PNEC (Predicted No-Effect
Concentration):*

Zusätzliche Hinweise:

*Biologische Grenzwerte: Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine
biologischen Expositionsgrenzen angegeben.*

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

*Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen
Räumen.*

Persönliche Schutzausrüstung

*Allgemeine Schutz- und
Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit
nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei
Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.*

Atemschutz:

*Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen.
Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepaßtes und einer
anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät mit Partikelfilter,
wenn die Risikobewertung dies erfordert.*

Handschutz:

23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Handschuhmaterial:

Augenschutz:

Bei Expositionsrisiko sollte eine Schutzbrille getragen werden (EN 166).

Körperschutz:

*Das Personal sollte antistatische Kleidung aus Naturfaser oder aus hitzebeständiger Kunstfaser tragen.
Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.*

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<i>Form:</i>	<i>Pulver</i>
<i>Farbe:</i>	<i>rot violett</i>
<i>Geruch:</i>	<i>geruchlos</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	
<i>pH-Wert:</i>	<i>3.7 (5 %)</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>> 300°C</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>Kein entzündlicher Stoff im Sinne der TransportEinstufung Klasse 4.1 und GHS Kapitel 2.7.</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

nicht anwendbar

Dampfdruck:

nicht bestimmt

Relative Dampfdichte:

nicht bestimmt

Dichte:

1.67 g/cm³ (20°C)

Löslichkeit in Wasser:

unlöslich

*Verteilungskoeffizient: n-
Oktanol/Wasser:*

nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur:

nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur:

> 300°C

Viskosität, dynamisch:

nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften:

nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften:

Nicht anwendbar

Schüttdichte:

230 kg/m³

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Partikelgröße:

Partikeleigenschaften: Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen (siehe Abschnitt 3).

Sonstige Angaben:

Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein selbsterhitzungsfähiger Stoff im Sinne der UN-Transporteinstufung Klasse 4.2 (UN Test N.4)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

Folgende Seite 8

23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

*Zu vermeidende Bedingungen:**Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.**Thermische Zersetzung:*

10.5. Unverträgliche Materialien

Von folgenden Stoffen fernhalten, um starke exotherme Reaktionen zu vermeiden: Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11. 1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

*Akute Toxizität**Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.**LD50, oral:**Nach einmaliger oraler Aufnahme praktisch nicht toxisch.
Perylen-3,4: 9,10-tetracarboxydiimid: LD50: > 10000 mg/kg
(Ratte, m/w)**LD50, dermal:**Keine Daten verfügbar.**LC50, inhalativ:**Keine Daten verfügbar.**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: Nicht reizend (Kaninchen).**Am Auge:**Reizwirkung: Nicht reizend (Kaninchen)**Einatmen:**Verschlucken:**Sensibilisierung:**Nicht sensibilisierend (Maus).**Mutagenität:**Keine mutagenen Effekte bekannt.**Reproduktionstoxizität:**Die chemische Struktur ergibt keinen besonderen Verdacht auf eine solche Wirkung. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten*

23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

*abgeleitet.**Cancerogenität:**Keine krebserzeugende Wirkung bekannt.**Teratogenität:**Die chemische Struktur ergibt keinen besonderen Verdacht auf eine solche Wirkung. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: keine Daten vorhanden.**Wiederholte Exposition: Einatmen, Kategorie 2, Lungen**Aspirationsgefahr:**Keine Aspirationsgefahr.*

11. 2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: keine Daten vorhanden.

12. Umweltbezogene Angaben

12. 1. Toxizität

*Fischtoxizität:**LC50: > 100 mg/l (96h, Danio rerio; OECD 203)**Daphnientoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Bakterientoxizität:**EC20: > 100 mg/l (Belebtschlamm)**Algtoxizität:**Keine Daten vorhanden.*

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit

Schwer wasserlösliches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgetrennt werden.

12. 3. Bioakkumulationspotential

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12. 4. Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (Koc): nicht verfügbar

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Bewertung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT (persistent, bioakkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) eingestuft werden.

12. 6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

12. 7. Andere schädliche Wirkungen

*Wassergefährdungsklasse:**Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich lassen.*

23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

*Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:*

*Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen.
Negative ökologische Wirkungen sind nach heutigem
Kenntnisstand nicht zu erwarten.*

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

*Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder
minimiert werden.*

*Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und
Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der
Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie
den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.*

*Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über
ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall
nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten ausser wenn alle
anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.*

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnr.:

*040216 - Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe
enthalten*

Ungereinigte Verpackung:

*Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt
oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen
können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die
Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie
den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und
Abwasserleitungen.*

*Verpackungen müssen restentleert werden und sind in
Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer
ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.*

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14. 5. Umweltgefahren

Keine

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14. 7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

14. 8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

NWG; nicht wassergefährdend

Störfallverordnung:

Seveso III: Nicht anwendbar

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung:

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für dieses Produkt nicht erforderlich.

15. 3. Sonstige Vorschriften

EU. REACH, Anhang XIV, Kandidaten Liste von besonders besorgniserregenden Stoffen: nicht reguliert/ nicht anwendbar

Folgesseite 12

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



23705 Perylenviolett, rotstichig

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 2.08

Druckdatum: 30.09.2025

Verordnung (EG) Nr. 2024/590 - Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht reguliert / nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt: Nicht anwendbar

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.